

CopKidz

Die Kinder des Rechts

Von abgemeldet

Prolog: ~Prolog~

Prolog

Wir schreiben das Jahr 50 nach Lost. Damals ist eine furchtbare Katastrophe geschehen und gleichzeitig wurde das größte Wunder vollbracht. Eine Waffe wurde über unserem Planeten gezündet von der wir bis heute nicht wissen, was sie gewesen war. Wir wussten nur wofür sie geschaffen wurde. Alles Leben restlos zu vernichten. Das sollte mit Hilfe mutierter Strahlung zu schaffen sein, doch unsere Gene hatten uns gerettet. Das war das Wunder. Anstatt, dass die Waffe uns vernichtete, verstrahlte sie unsere Vorfahren auf eine gute Weise. Die Gene der Neugeborenen waren von da ab verändert und vererbten sich weiter.

Vorher war das besondere an unserem Volk, dass wir telekinetische Kräfte besaßen die wir weiter entwickeln konnten, zum Beispiel bestimmte Elemente zu beherrschen, wie Licht, Dunkelheit, Feuer, Metall, Wasser und noch viele mehr. Selten schaffte man alle zu erlernen, das Alter übermannte letztenendes einfach jeden.

Jetzt allerdings war alles verändert. Die Neugeborenen waren übernatürlich kräftig. Sie schlugen leicht eine ganze Straße in Schutt und Asche nur die Eltern mit ihren ESP-Kräften konnten sie bändigen. Was auffiel war allerdings, dass sie im Alter von ca. 15 Jahren diese Kräfte verloren und sich dafür ihre psychischen herausbildeten, die man aber nur noch auf ein bestimmtes Level entwickeln konnte, sodass alle gleich stark waren. Aber auch hier gibt es wieder Ausnahmen, sogenannte Wunderkinder. Beide Fähigkeiten bleiben ihnen erhalten und haben so einen enormen Vorteil gegenüber den Anderen die nur noch ihre Telekinese besitzen. Diese Kinder, nicht alle in guten Verhältnissen aufgewachsen, stieg dies zu Kopf. Die Kriminalität schoss hoch. Auf unserem hochentwickelten Planeten der eigentlich nur noch aus gigantischen Großstädten bestand, war das ein großes Problem. Es gab in solchen riesigen Gebieten zu viele Schlupfwinkel und erwischte man solch eine Bande, wurden diese von einem Wunderkind beschützt, befreit oder sonst was. Das einzige womit diese zu stoppen waren, war reine Kraft und ein Schutz gegen ihre Psi-Begabungen. Doch die "normalen" Bewohner unserer Heimat hatten diese Kraft nicht. Die Regierung griff zu einer beispiellosen Maßnahme. Kinder von 8-14 Jahre, die auf der Seite des Rechtes standen, sollten sich auf den Polizeiwachen melden. Es war die einzige Chance, das Volk vor einer Machtübernahme der kriminellen Seite zu schützen. Trotzdem protestierten die Eltern gegen diesen Vorschlag. Es waren immer noch Kinder und sie hatten ein Recht auf gewaltfreie Erziehung, auch wenn den Familien der Gemeldeten

sehr viele Vorteile genossen. Letztenendes meldeten sich doch einige, entweder Waisen oder Kinder aus armen Verhältnissen die ihre Familie unterstützen wollten. Freiwillig oder hierher geprügelt. So wurde die Organisation CopKidz gegründet. Ich bin einer von ihnen: Zen Rehaki, ein Wunderkind.

Das ist das erste mal, dass ich über so ein Genre schreibe. Es ist nur ein Versuch. Und noch etwas besonderes gibt es hier dran. Diese Geschichte wird nur weitergeschrieben wenn ihr das wollt.

Also ich hoffe es gefällt euch. Viel Spass.

Eure Diva ^.-